

Durchblutung des Kopfes während der Vertikalisierung nach Schlaganfall und erfolgreicher Entfernung eines Blutgerinnsels

Prüfer: Dr. Jeremia Held, Universität und Universitätsspital Zürich, Klinik für Neurologie

Probandinnen und Probanden für wissenschaftliche Studie gesucht

Für eine wissenschaftliche Studie suchen wir gesunde Frauen und Männer ab 18 Jahren.

Ziel der Studie:

Wir wollen mit diesem Projekt untersuchen, wie die Durchblutung des Gehirns bei gesunden Probanden sich aufgrund einer Vertikalisierung verändert. Diese Daten werden wir mit Daten, die bei Schlaganfallpatienten erhoben wurden, vergleichen.

Ablauf und Dauer der Studie: Bei der Untersuchung werden Sie auf einer Liege langsam in mehreren Schritten aufgerichtet (Abbildung 1), das Aufrichten wird etwa eine Stunde dauern. Währenddessen werden wir die Durchblutung Ihres Gehirns mittels Ultraschalles überwachen. Das Ultraschallgerät wird an der Aussenseite Ihres Kopfes angelegt und mit einem Band fixiert. Die Untersuchungen sind nicht mit Risiken oder Schmerzen für Sie verbunden. Daneben werden gesundheitsbezogene Daten wie zum Beispiel Herzfrequenz, Blutdruck und Sauerstoffsättigung im Blut für das Projekt verwendet.

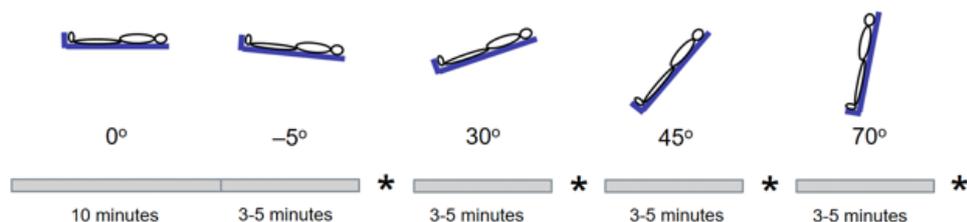


Abbildung 1. Aufrichtung

Aufwandsentschädigung: Reisespesen und einen kleinen Snack am Ende der Studie.

Alle Daten werden **vertraulich** behandelt. Für die Versuchspersonen ergibt sich **kein medizinischer Nutzen**.

Falls sie an einer Studienteilnahme **interessiert** sind und oben genannte Kriterien auf Sie zutreffen, nehmen Sie bitte **Kontakt** mit Herrn Dr. Jeremia Held auf.

Universität und Universitätsspital Zürich, Klinik für Neurologie

Frauenklinikstrasse 26

8091 Zürich

Tel.: 044 255 56 45

Email: neuroreha@usz.ch

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass Ihre **Daten** bei Zustandekommen eines telefonischen Kontakts mit Professor Muster **registriert** werden. Sollten Sie an einer Studienteilnahme nicht interessiert sein, werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.

Wünschen Sie **weitere Informationen**, wenden Sie sich bitte ebenfalls an das Sekretariat.